

E-GOVERNMENT IN ÖSTERREICH versus E-GOVERNMENT IN DEUTSCHLAND

IST ES MEHR ALS DIE GEMEINSAME SPRACHE, DIE UNS TRENNT! ODER DOCH NICHT?

Univ.Lekt. Christian Rupp, CMC
CDO bei Prosoz Herten

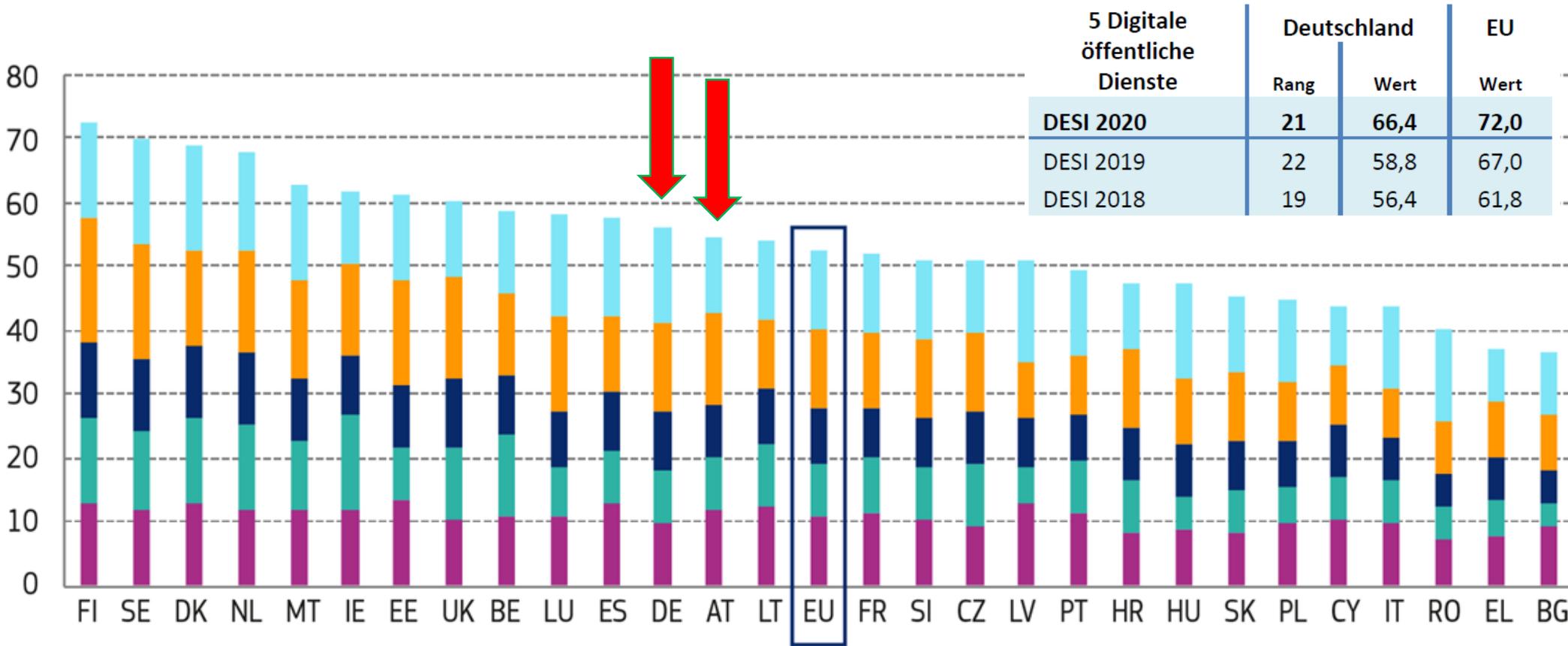
Vorstand im Nationalen E-Government Kompetenzzentrum Berlin (NEGZ)

28.09.2021 | ADV E-Government Konferenz Österreich (Villach)



Prosoz

EU Digital Economy and Society Index (DESI) 2020




CONNECTIVITY


HUMAN CAPITAL


USE OF INTERNET SERVICES


INTEGRATION OF DIGITAL TECHNOLOGY


DIGITAL PUBLIC SERVICES

EU eGovernment Benchmark 2020

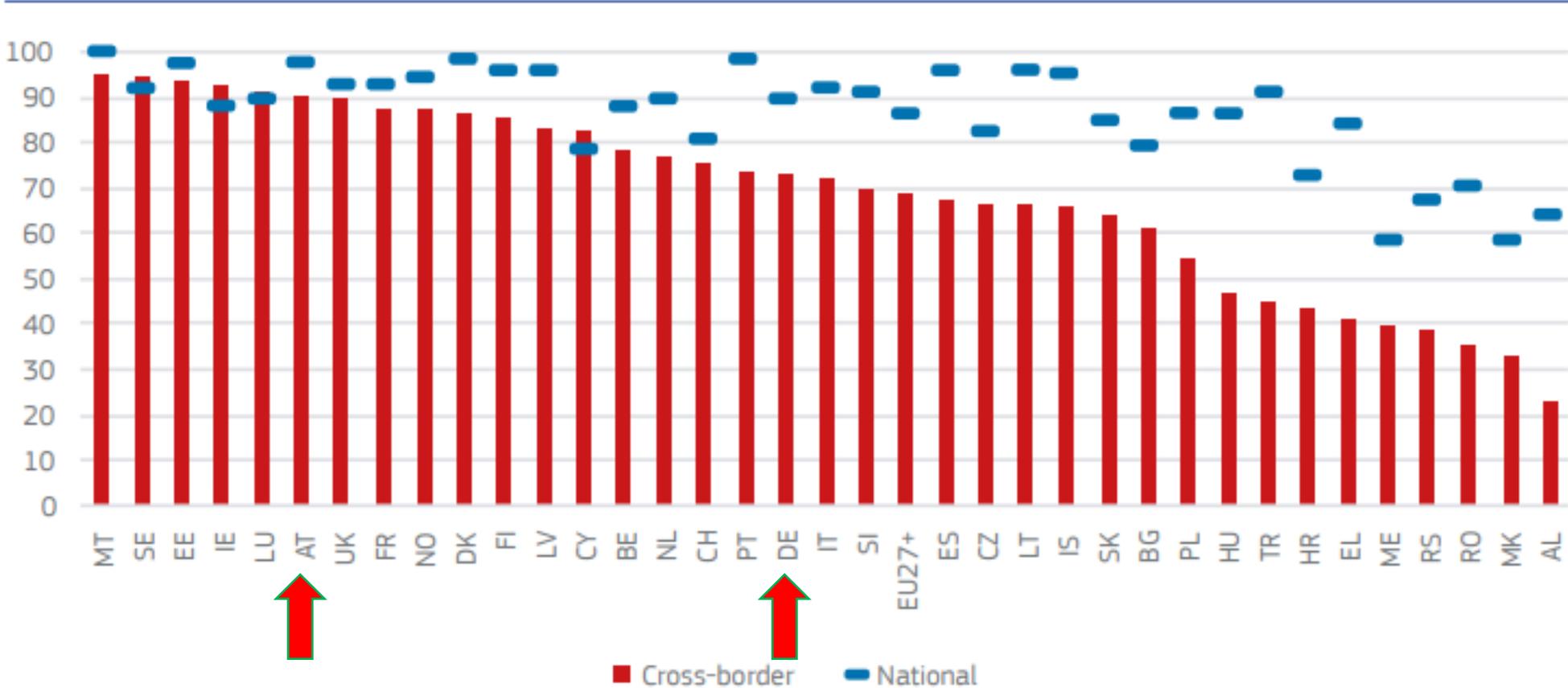


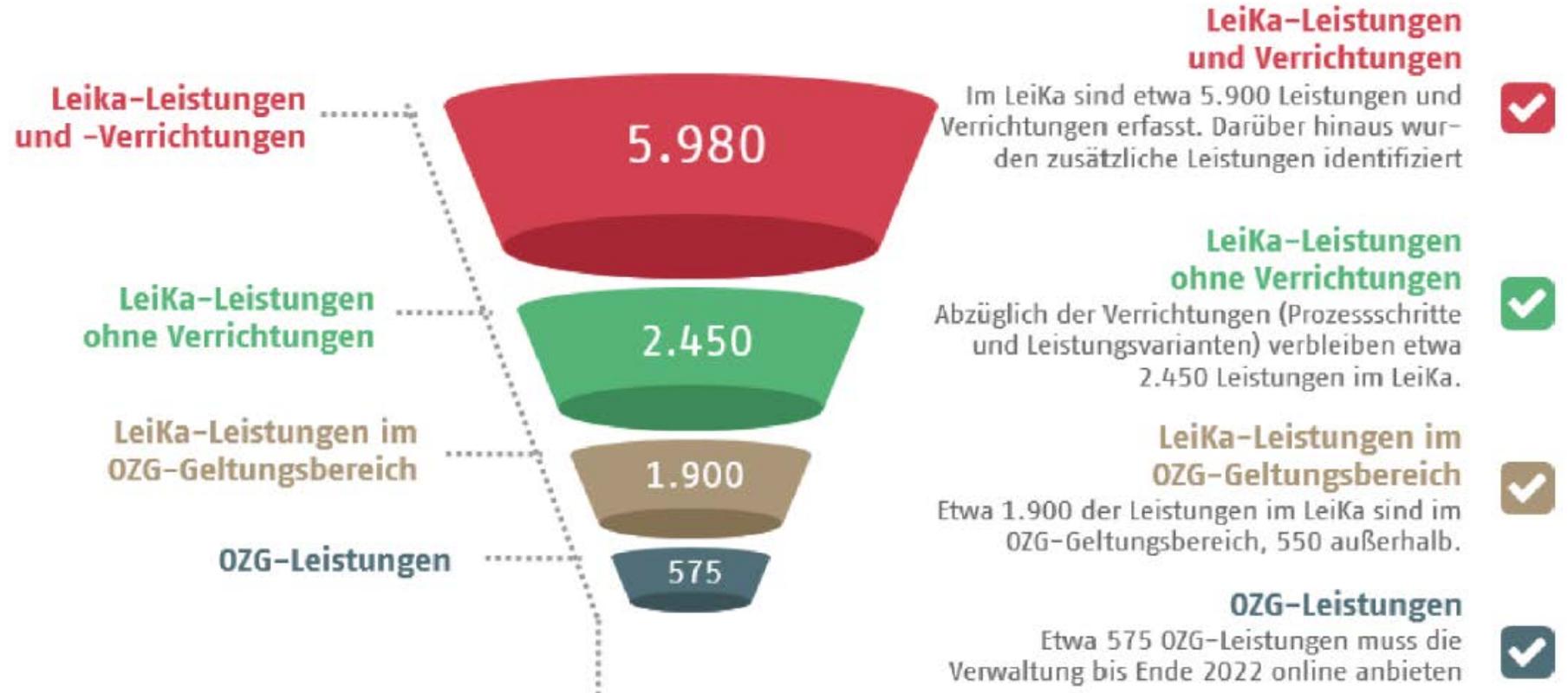
Figure 3.2 Online availability for national and cross-border services



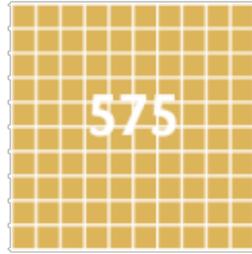
„Deutschland *ist, denkt und handelt zu kompliziert*“
(NKR)

	AT 	DE 
Fläche km ²	84.000	358.000
Einwohner	9 Mio	83 Mio
EW / km ²	106	233
Bundesländer	9	16
Kommunen	2.400	11.500

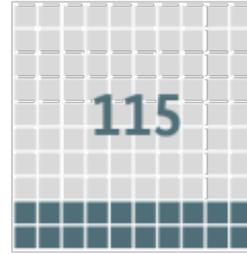
Leistungskatalog der Verwaltung



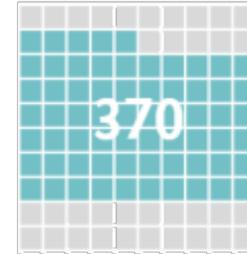
Onlinezugangsgesetz



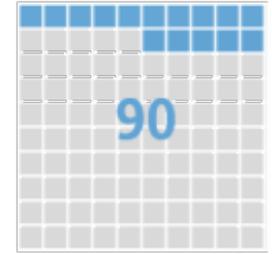
OZG-Leistungen
575 Verfahren müssen bis Ende 2022 online umgesetzt werden



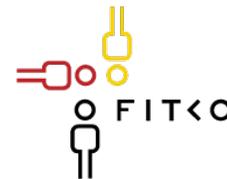
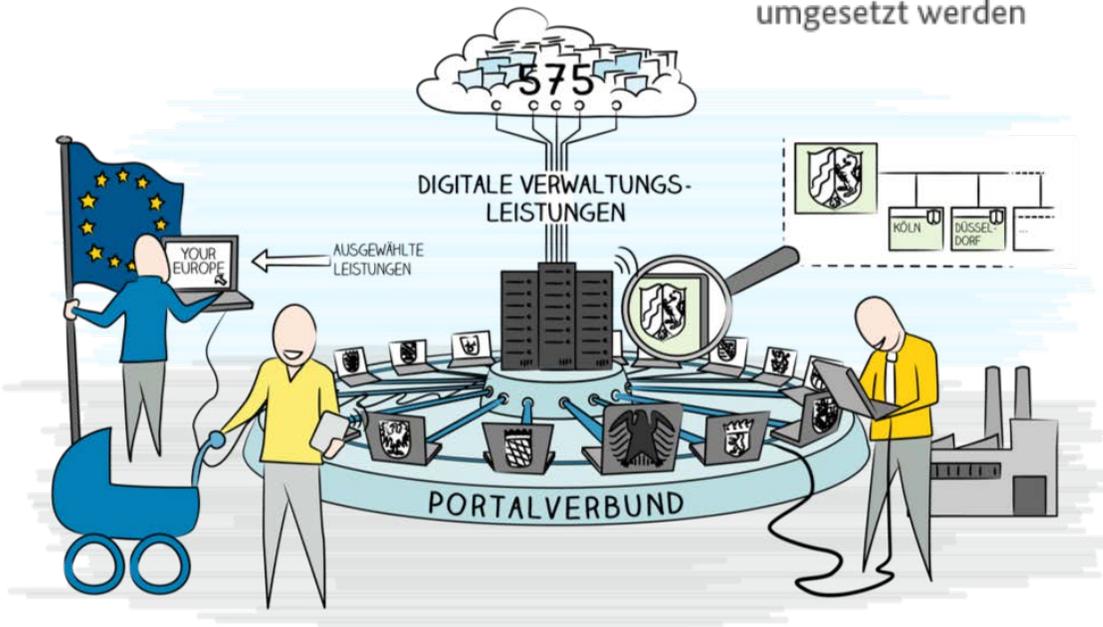
Regelung + Vollzug Bund
Für etwa 115 der Leistungen ist der Bund sowohl für Regelung als auch Vollzug zuständig



Regelung Bund, Vollzug Land / Kommunen
Größter Teil Leistungen in Regelungskompetenz des Bund, Vollzug bei Ländern und Kommunen



Regelung und Vollzug Land / Kommunen
Bei etwa 90 Leistungen Regelungs- und Vollzugskompetenz bei Ländern und Kommunen



OZG Umsetzung in 14 Themenfelder



14 OZG- THEMENFELDER	FEDERFÜHRUNG BUND	FEDERFÜHRUNG LAND	OZG-LEISTUNGEN IN BEARBEITUNG ¹	DAVON IN PLANUNG	ODER IN UMSETZUNG	ODER GO-LIVE ²	DAVON FLÄCHEN- DECKUNG ERREICHT ³
Arbeit & Ruhestand	BMAS	NW	28	16	8	4	1
Bauen & Wohnen	BMI	MV	42	19	16	7	2
Bildung	BMBF	ST	15	8	5	2	1
Ein- und Auswanderung	AA	BB	14	1	11	2	0
Engagement & Hobbies	BMI	KSV, NW	28	20	7	1	0
Familie & Kind	BMFSFJ	HB	24	12	7	5	0
Forschung & Förderung	BMI	BY	20	11	7	2	2
Gesundheit	BMG	NI	24	1	18	5	0
Mobilität & Reisen	BMVI	HE, BW	47	3	36	8	2
Querschnittsleistungen	BMI	BE	18	13	5	0	0
Recht & Ordnung	BMJV	SN	7	1	4	2	1
Steuern & Zoll	BMF	HE	23	2	19	2	2
Umwelt	BMU	SH, RP	46	17	27	2	0
Unternehmensführung und -entwicklung	BMWi	HH	45	15	18	12	5

Zahlen BMI / Darstellung NKR (Stand 16.08.2021)

381
(von ca. 575)

139
(von 381)

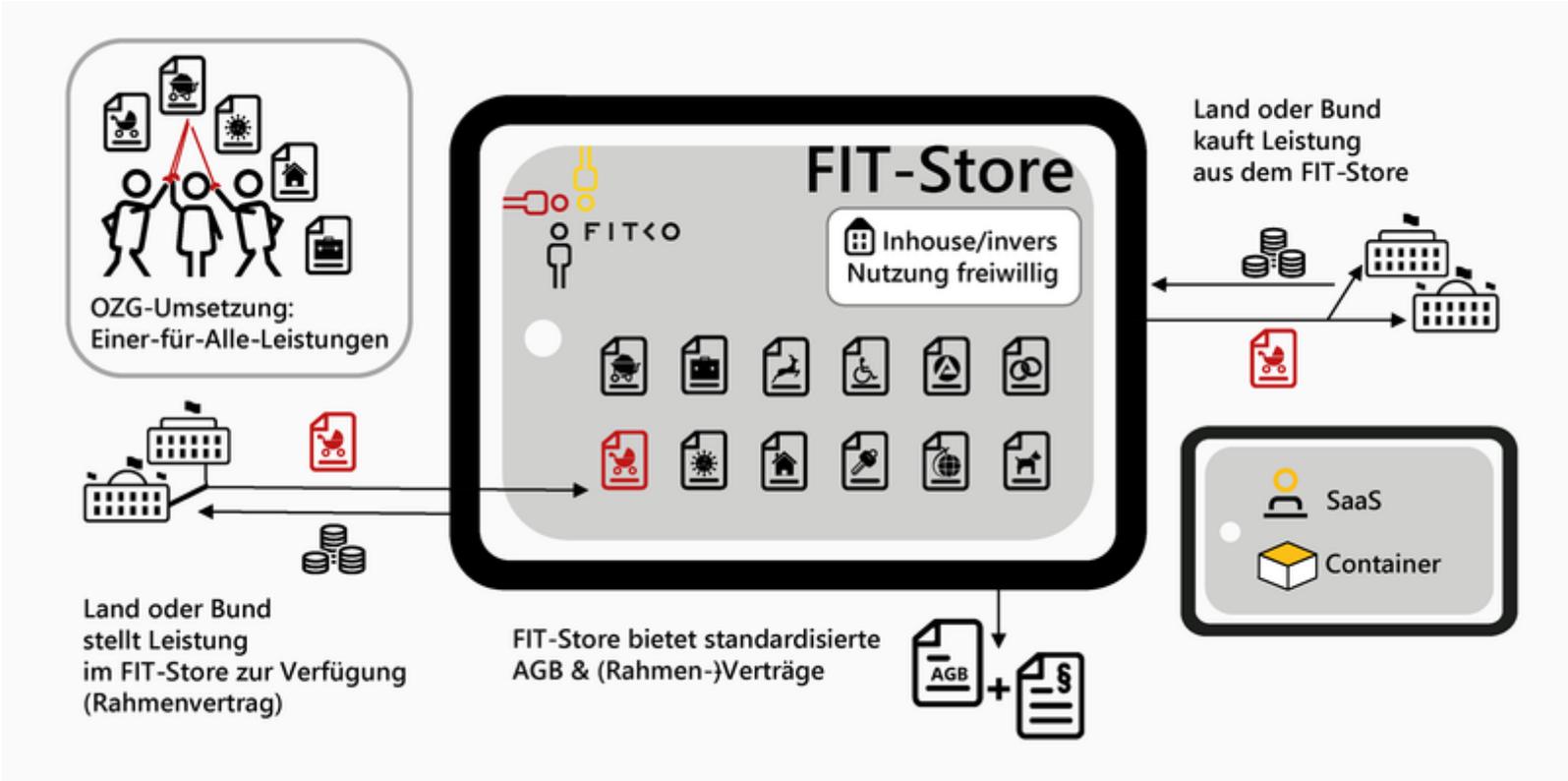
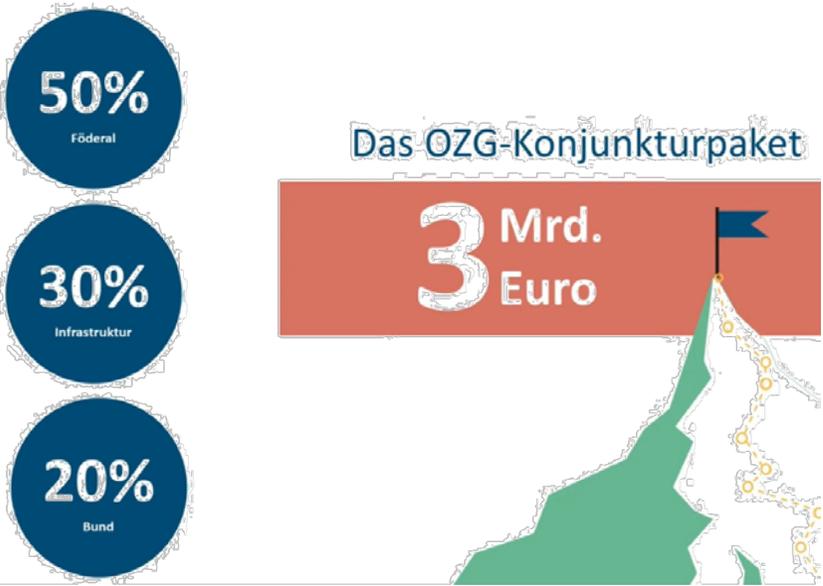
188
(von 381)

54
(von 381)

16
(von 54)

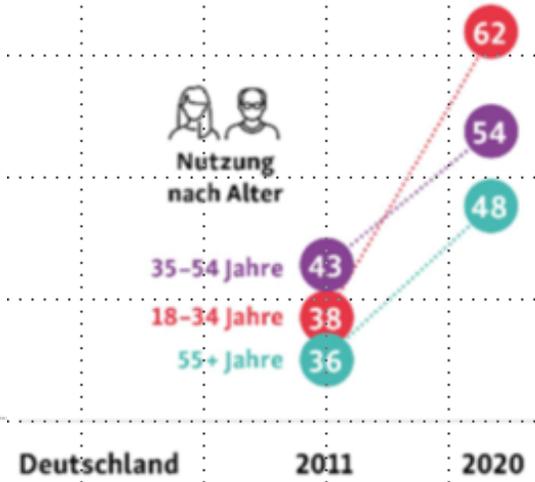
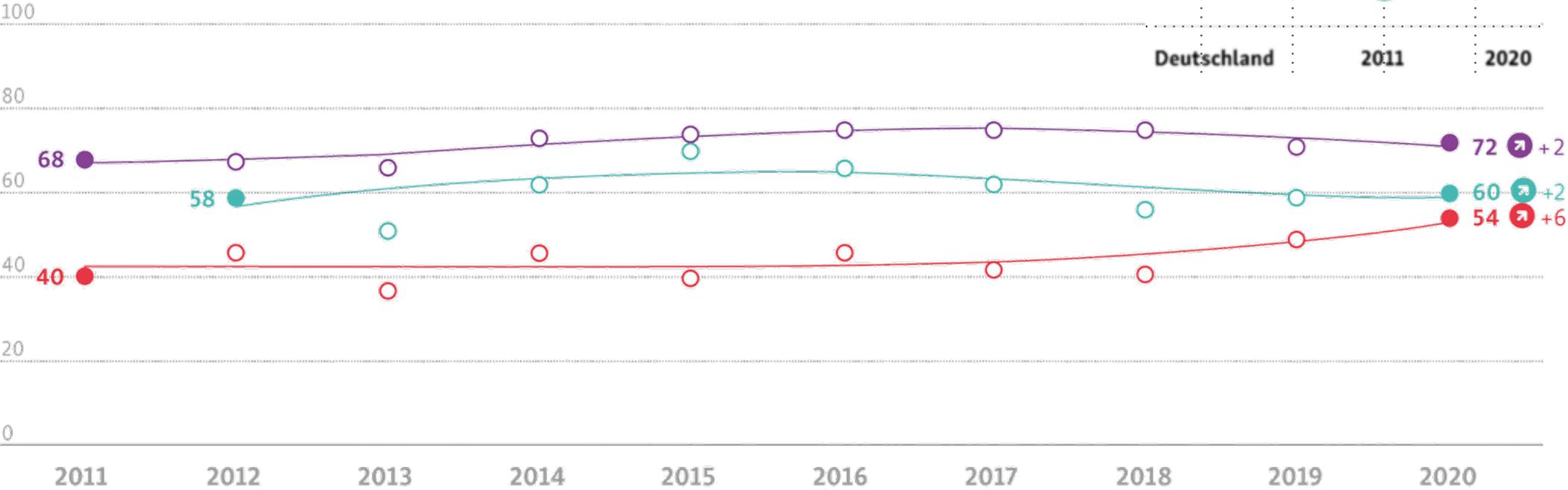
¹ - Nicht gezählt werden Leistungen, die außerhalb des OZG-Digitalisierungsprogramms umgesetzt werden oder wegen geringer Priorität zurückgestellt wurden. | ² - Status erreicht, wenn a) für min. eine zugehörige Verwaltungsleistung ein Go-Live, b) min. im Reifegrad 2, c) in min. einer Kommune erfolgt ist. | ³ - Für Bundesleistungen wird Flächendeckung angenommen, wenn Online-Service über Bundesportal verfügbar, für Landes- und Kommunalleistungen, wenn Online-Service in min. 9/16 Ländern verfügbar.

Nachnutzung – EfA – Einer für Alle



D21 eGovernment Monitor D-A-CH

▼ Haben Sie in den letzten 12 Monaten E-Government-Angebote genutzt?



BASIS: Alle Befragten – DE (n=1.005), AT (n=1.008), CH (n=1.002); Angaben in Prozent, Abweichungen in Prozentpunkten

■ Deutschland ■ Österreich ■ Schweiz



Verwaltungsportal, Nutzerkonto, Serviceportal

Über das Bundesportal Leichte Sprache Gebärdensprache DE

☰ bund.de VERWALTUNG DIGITAL

Welcher Behördengang steht an?



Hier gehen Behördengänge online!

Im Bundesportal finden Sie Informationen zu Verwaltungsleistungen von Bund, Ländern und Kommunen. Zukünftig können Sie bei uns auch mehr und mehr Behördengänge direkt online erledigen.



Elektronischer Personalausweis und ID Wallet



Personalausweis
mit Online-Ausweisfunktion



AusweisApp 2



Wir sind smarter.
Mit dem Online-Ausweis.

Wir feiern 10 Jahre Online-Ausweis!

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

Erledigen Sie Behördengänge und Geschäftliches einfach und schnell – mit Ihrem Ausweis für die digitale Welt.

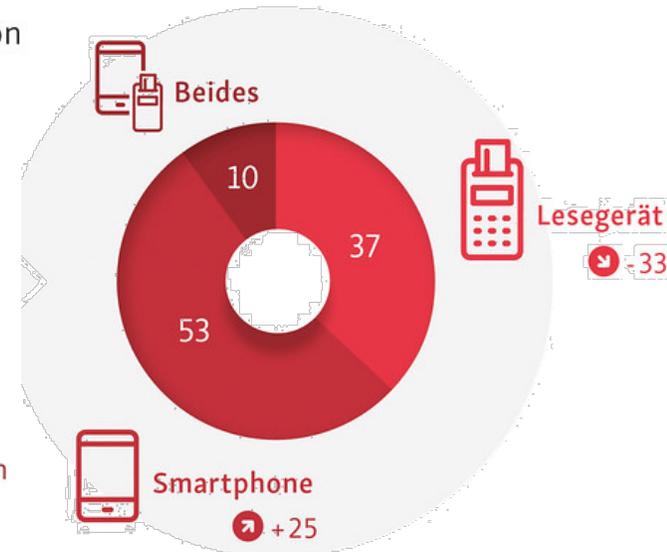
53% der Smartphone-BesitzerInnen

mit aktivierter Online-Ausweisfunktion wissen **nichts** von der Einlese-Möglichkeit über die NFC-Schnittstelle ihres Smartphones.

Bei 31% ist die Online-Ausweisfunktion nicht aktiv, weil...

- 12 kein wahrnehmbarer Mehrwert
- 10 Keine Anwendungsmöglichkeiten bekannt
- 10 Ich weiß nicht, was die Online-Ausweisfunktion ist

Genutzte Schnittstelle

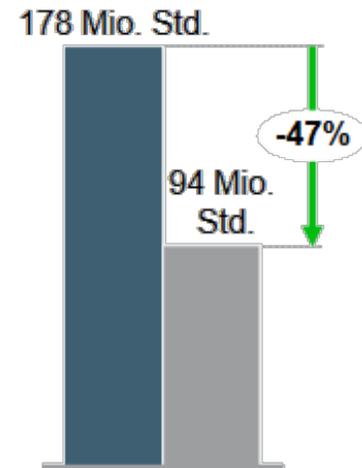


Registermodernisierungsgesetz

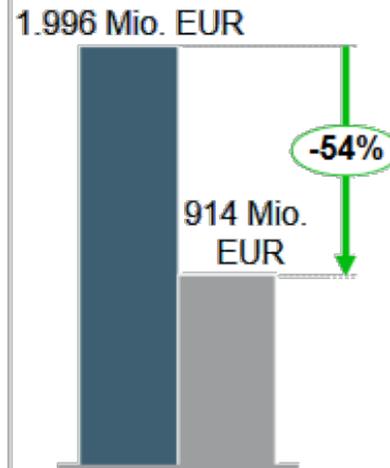
Nutzen der Registermodernisierung für Bürger, Unternehmen, die Verwaltung und den Zensus

■ Aufwand heute... ■ ... und mit wirksamem E-Government, was durch moderne Register ermöglicht wird

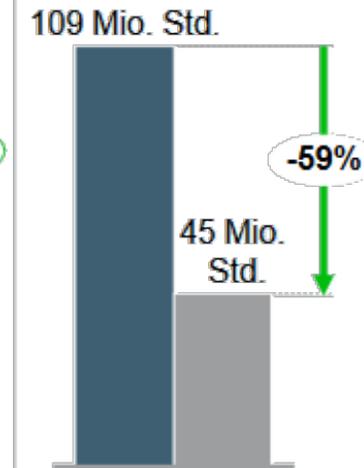
Bürger sparen bis zu **84 Mio. Stunden** in Behördeninteraktionen



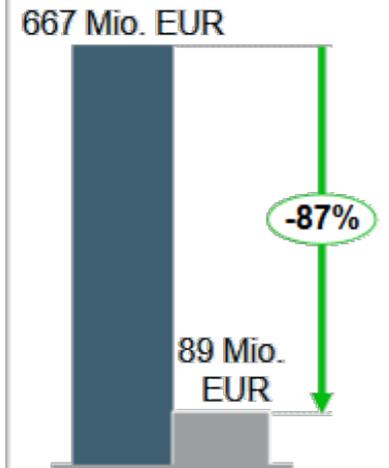
Unternehmen sparen bis zu **1 Mrd. EUR** an Verwaltungskosten

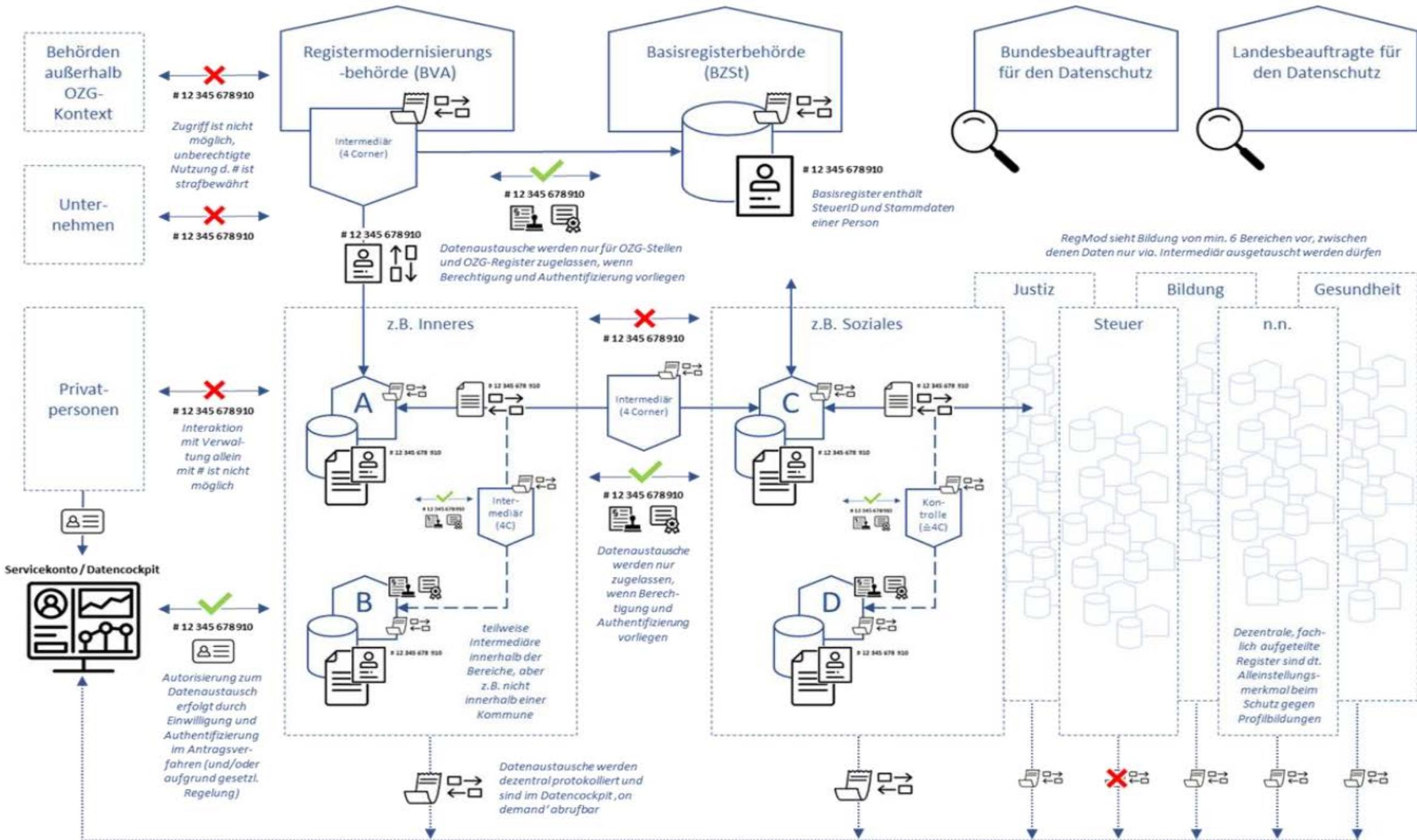


In der **Verwaltung** selbst können bis zu **64 Mio. Stunden** eingespart und für wertstiftende Tätigkeiten genutzt werden



Die **amtliche Statistik** kann allein beim Zensus je Durchführung rund **0,6 Mrd. EUR** Kosten sparen



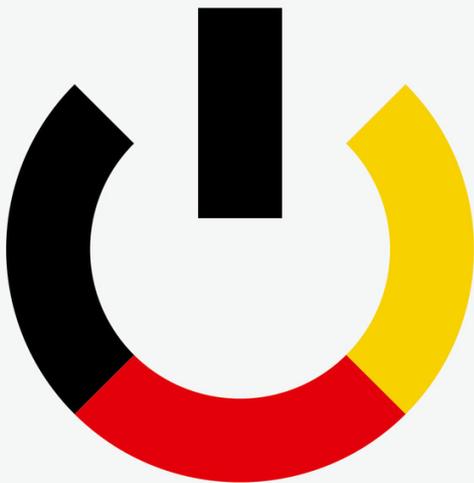


Thomas Heilmann & Nadine Schön Mitglieder des Deutschen Bundestages

NEUSTAAT

**Politik und Staat
müssen sich ändern.**

64 Abgeordnete & Experten
fangen bei sich selbst an –
mit 103 Vorschlägen



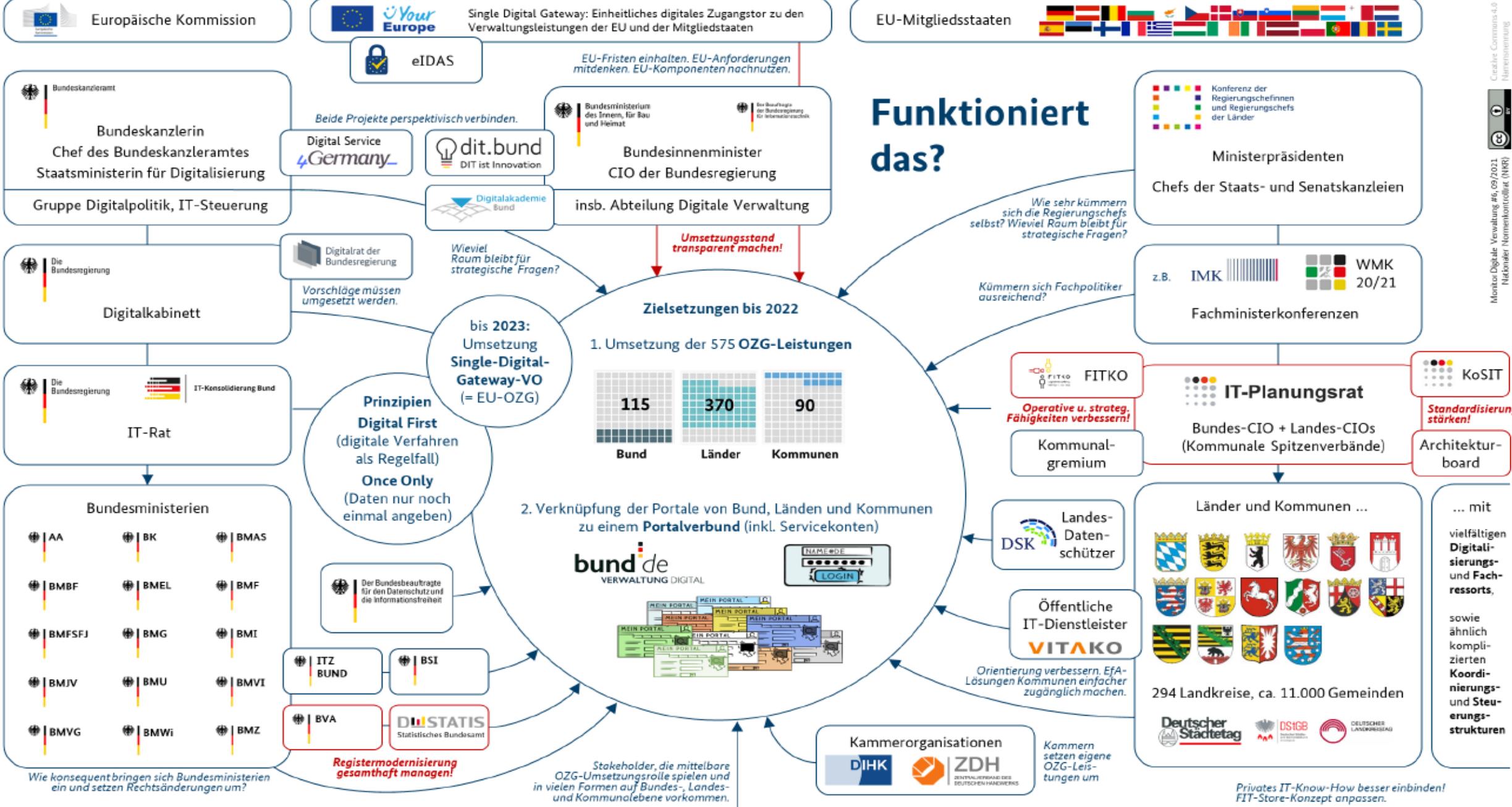
FBV

Pressemitteilung - 5. Mai 2021

ifo-Forscher Peichl für umfassende Reform der Grundsicherung

Die Grundsicherung in Deutschland umfassend zu reformieren, das fordert der ifo-Forscher Andreas Peichl. „Wir haben dazu rund 175 verschiedene Bestimmungen, das versteht keiner mehr. Das muss vereinfacht werden auf fünf“, sagte er am Mittwoch in München im ifo-Podcast „Wirtschaft für alle“ anlässlich der Veröffentlichung einer neuen Studie im Auftrag der Stiftung Grundeinkommen. „Das System ist zu kompliziert, und wirkt, als wäre es gemacht, um es den Empfängern schwer zu machen.“ Denn der Staat spart zwischen 6 und 10 Milliarden Euro im Jahr, weil Berechtigte im Antragsdschungel abgeschreckt werden und ihre Ansprüche nicht geltend machen. Das ist seit Jahrzehnten so“, sagte Peichl.

„Deutschland in der Komplexitätsfalle“
(Heilmann/Schön)



Funktioniert das?

Europäische Kommission

Single Digital Gateway: Einheitliches digitales Zugangstor zu den Verwaltungsleistungen der EU und der Mitgliedstaaten

EU-Mitgliedsstaaten

Bundeskanzleramt
Bundeskanzlerin
 Chef des Bundeskanzleramtes
 Staatsministerin für Digitalisierung
 Gruppe Digitalpolitik, IT-Steuerung

Die Bundesregierung
Digitalkabinett

Die Bundesregierung | IT-Konsolidierung Bund
IT-Rat

Bundesministerien

AA	BK	BMAS
BMBF	BMEL	BMF
BMFSFJ	BMG	BMI
BMJV	BMU	BMVI
BMVG	BMWi	BMZ

Wie konsequent bringen sich Bundesministerien ein und setzen Rechtsänderungen um?

eIDAS

Beide Projekte perspektivisch verbinden.

Digital Service **Germany**

dit.bund
DIT ist Innovation

Digitalakademie Bund

Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat

Der Bundesbeauftragte für Informationsrecht

Bundesinnenminister
 CIO der Bundesregierung
 insb. Abteilung Digitale Verwaltung

EU-Fristen einhalten. EU-Anforderungen mitdenken. EU-Komponenten nachnutzen.

Digitalrat der Bundesregierung

Vorschläge müssen umgesetzt werden.

Wieviel Raum bleibt für strategische Fragen?

bis 2023: Umsetzung Single-Digital-Gateway-VO (= EU-OZG)

Zielsetzungen bis 2022

1. Umsetzung der 575 OZG-Leistungen

115	370	90
Bund	Länder	Kommunen

Prinzipien Digital First (digitale Verfahren als Regelfall)
Once Only (Daten nur noch einmal angeben)

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

ITZ BUND

BSI

BVA

DIU STATIS
Statistisches Bundesamt

Registermodernisierung **gesamthhaft managen!**

2. Verknüpfung der Portale von Bund, Ländern und Kommunen zu einem **Portalverbund** (inkl. Servicekonten)

bund.de
 VERWALTUNG DIGITAL

NAME*DE
 LOGIN

MEIN PORTAL

Stakeholder, die mittelbare OZG-Umsetzungsrolle spielen und in vielen Formen auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene vorkommen.

Ministerpräsidenten
 Chefs der Staats- und Senatskanzleien

Wie sehr kümmern sich die Regierungschefs selbst? Wieviel Raum bleibt für strategische Fragen?

Kümmern sich Fachpolitiker ausreichend?

z.B. IMK | WMK 20/21

Fachministerkonferenzen

IT-Planungsrat
 Bundes-CIO + Landes-CIOs (Kommunale Spitzenverbände)

Kommunal-gremium

KoSIT

Standardisierung stärken!

Architektur-board

FITKO

Operative u. strateg. Fähigkeiten verbessern!

Landes-Daten-schützer

Öffentliche IT-Dienstleister **VITAKO**

Orientierung verbessern. EfA-Lösungen Kommunen einfacher zugänglich machen.

Länder und Kommunen ...

294 Landkreise, ca. 11.000 Gemeinden

Deutscher Städtetag

DSIGB

DEUTSCHER LANDREISIG

... mit vielfältigen Digitalisierungs- und Fachressorts, sowie ähnlich komplizierten Koordinierungs- und Steuerungsstrukturen

Kammerorganisationen

DIHK

ZDH
 ZENTRALVERBAND DES DEUTSCHEN HÄNDLERS

Kammern setzen eigene OZG-Leistungen um

Privates IT-Know-How besser einbinden!
 FIT-Store-Konzept anpassen.

Service Design leads to better services!



tech
4Germany_

Digital
Service
4Germany

Servicestandard
für die OZG-Umsetzung



Digitale Kompetenz

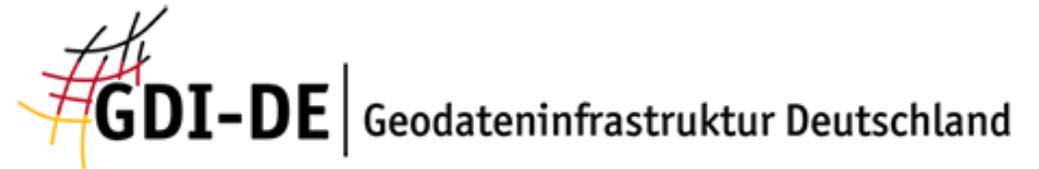


EU TSI Project

Foster digital upskilling of the adult population in Bavaria and within public administration in North Rhine-Westphalia in Germany through Austrian Know-How (aed) and the fit4internet DigiComp Framework.

Open Government Data

- Die Bundesbehörden haben die Aufgabe, Ihre Daten als offene Verwaltungsdaten = Open Data zu veröffentlichen (vgl. § 12a EGovG). Nutzung von Daten des öffentlichen Sektors nach dem Datennutzungsgesetz (DNG) - löst das bisherige Informationsweiterverwendungsgesetz (IWG) ab.



E-Government, it's a journey not a destination!

Univ.Lekt. Christian Rupp, CMC
CDO bei Prosoz Herten
Vorstand im Nationalen E-Government
Kompetenzzentrum Berlin (NEGZ)

T +49 1525 3090 626

E C.Rupp@prosoz.de

